

[42665] Per Mitte September wird ein tüchtiger, süddeutscher Gehilfe, womöglich Katholik, gesucht. Gut empfohlene Herren wollen sich gef. melden sub N. 28518. durch die Exped. d. Blattes.

[42666] Ein solider, gebildeter junger Mann mit sauberer Handschrift, der mit dem Insetzenwesen durchaus vertraut, Korrektur zu lesen versteht, treu, fleißig, gewissenhaft und zuverlässig ist, wird auf das Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Offerten mit Photographie, Zeugnissen und Referenzen belegt sub A. Z. 1000. an J. Bensheimer's Buchhandlung (W. Heinrich) in Straßburg i/E.

[42667] Lehrlingsgesuch. — Ein strebsamer Knabe mit guter Schulbildung findet bei uns Stelle als Lehrling.

Gründliche Ausbildung wird zugesichert.

Selbstgeschriebene Meldung mit Lebenslauf erwünscht.

Elberfeld.

Buchhandlung der Evang. Gesellschaft.

(Bevollm. Geschäftsführer: Wilh. Stutenbäcker.)

[42668] Einen Lehrling sucht
H. Bredt Nachf. (J. Müller)
in Greiz.

Geuchte Stellen.

[42669] Für einen akademisch gebildeten, militärfreien, jungen Mann, der seine Lehrzeit in einem hervorragenden Verlagsgeschäft begonnen hat und zur Zeit in der bedeutendsten Sortiment- und Antiquariatshandlung einer größeren Universitätsstadt den ersten Gehilfenposten bekleidet, wird möglichst zum 1. Oktober eine passende Stelle gesucht. Suchender beherrscht die moderne wissenschaftliche Litteratur vollkommen, hat in der älteren gute Kenntnisse und ist durchaus gewandt im Verkehr mit einem feineren Publikum. In den schriftlichen Arbeiten schnell und zuverlässig und im Katalogisieren wie im Korrekturlesen wohl geübt, glaubt er auch in einem größeren Spezialgeschäft am Platze zu sein. Die besten Empfehlungen seiner Herren Chefs stehen ihm zur Seite. Offerten gefälligst unter L. 29386. durch die Exped. d. Blattes.

[42670] Für einen militärfreien j. Mann, 5 Jahre im Buchhandel thätig, suche ich unter sehr besch. Anspr. zum 1. Oktober cr. Stellung. Suchender sieht mehr auf weitere Ausbildung als auf Salär.

Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.
Emden. **W. Schwalbe.**

[42671] Ein jüngerer Gehilfe, seit 1879 im Buchhandel thätig, militärfrei, sucht zum 1. Okt. Stellung im Sortiment. Demselben stehen gute Zeugnisse sowie die Empfehlung seines zeitigen Herrn Chefs zu Diensten. Er verläßt seine jetzige Stellung, die er seit dem 1. Oktbr. 1883 in einer großen Stadt bekleidet, um andere Verhältnisse kennen zu lernen.

Gef. Offerten sub C. D. 28699. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[42672] Ein Gehilfe, 30 Jahre alt, ordnungsliebender und umsichtiger Arbeiter, sucht auf Oktober oder später Stellung, am liebsten im Sortiment für Führung der Strazzen, Abrechnungsgeschäft, Auslieferung und Mithilfe beim Handverkauf. Die besten Jahreszeugnisse über ähnliche Stellungen unterstützen sein Gesuch. Gef. Anträge unter F. H. 28482. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[42673] Ein mir befreundeter Gehilfe, der in mehreren großen Geschäften thätig war, sucht anderweitige Stellung.

Halle, 20 Aug. 1886.

Richard Schroedel,
i/Sa.: Schroedel & Simon.

[42674] Für einen meiner Jünger, 21 Jahre alt, militärfrei, suche ich bis 1. Oktober oder später eine Gehilfenstelle in einem flotten Sortiment des In- oder Auslandes. Derselbe hat gute Sprachkenntnisse und kann ich ihn meinen Herren Kollegen bestens empfehlen.

Stuttgart, 25. Aug. 1886.

Karl Aue,
Kgl. Hofbuchhändler.

[42675] Für den Sohn eines Kollegen, der vor einigen Monaten seine 3jährige Lehrzeit bei uns beendet hat und sich jetzt weiter im Buchhandel umsehen möchte, suchen wir zu seiner weiteren Ausbildung eine Gehilfenstellung in einem lebhaften Geschäft.

Wir können den betr. Herren, der übrigens bescheidene Ansprüche macht, bestens empfehlen und sind zu weiterer Auskunft über denselben gern bereit.

Kiel, August 1886.

Lipsius & Tischer.

[42676] Ein junger Buchhandlungsgehilfe, auch im Schreibmaterialienhandel erfahren, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen u. der besonders als treu und fleißig empfohlen wird, sucht zu seiner weiteren Ausbildung anderweitig Stellung. Gef. Offerten erbittet direkt

Soest.

Friedr. Blank.

[42677] Ein gut empfohlener, militärfreier jüngerer Gehilfe, Gymnasialobersekundaner, sucht unter bescheidenen Ansprüchen per 1. Oktober event. früher in e. größerem Sortiment. Stellung. Gef. Offerten sub W. 100. postl. Neurode i/Schl.

[42678] Für einen jüngeren Gehilfen aus guter Familie, der in einem lebhaften größeren Sortiment mit etwas Verlag gelernt hat, fast fertig Englisch spricht und ein fleißiger, rascher Arbeiter, grundehrlich und sehr soliden Charakters ist, suche ich für jetzt oder später Stellung im Sortiment oder Verlag. Derselbe hat ein angenehmes Äußere, gefällige Manieren und eine gute deutliche Handschrift.

Firmen, die einengewandten, verlässlichen Gehilfen zu engagieren wünschen, wollen sich gef. an mich wenden.

Leipzig.

Eduard Schmidt.

[42679] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der zum 1. Oktober cr. seine Lehre bei mir vollendet und den ich in jeder Beziehung bestens empfehlen kann, suche ich anderweitige Stellung.

Zweibrücken.

Fr. Lehmann's Buchhandlung.

[42680] Ein erfahrener Buchhändler sucht für die Zeit vom 1. Oktober bis 1. April, ev. auch länger, Aushilfsstelle im Verlag od. Sortiment. Gef. Offerten unter E. S. 253. durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[42681] Für einen jungen Mann, Katholik, der bei mir seine vierjährige Lehrzeit beendet und welchen ich warm empfehle, suche ich zum 1. Okt. Stellung in einem Sortimentgeschäft.

Limburg a/Lahn.

Heinr. Aug. Herz.

[42682] Ein Buchhändler, 17 Jahre dem Stande angehörend (Protestant), Sortimentier wie Verleger, sucht für jetzt oder später seinen Leistungen u. Erfahrungen entsprechende, möglichst selbständige und dauernde Stellung; und wird die Stellung zur Führung eines Sortiments vorgezogen. Zur näheren Auskunft ist gern bereit

Robert Hoffmann in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[42683]

Frid's Rundschau.

Belehrende und unterhaltende Mittheilungen für Freunde der Land- und Forstwirtschaft, des Garten-, Obst- und Weinbaues, der Haus- und Kellervirtschaft, der Bienenzucht, des Sports, der Jagd und Fischerei, sowie einschlägiger Wissenschaften und Gewerbe.

Redigirt von

Felix von Thümen.

Erscheint monatlich 2mal.

Jährlich nur 4 M.

„Frid's Rundschau“ hat durch ihren außerordentlich billigen Preis und durch die vielseitige, anregende Gestaltung ihres Inhaltes — sie bringt Auszüge aus mehr als 200 Zeitungen — in kürzester Zeit einen Leserkreis gewonnen, wie er Fachblättern nur selten beschieden ist. Gegenwärtige Auflage 15 000. — Insetate sind außerordentlich wirkungsvoll. Der Raum eines Millimeters in Spaltenbreite kostet 12 S. Zur Insertion eignen sich nicht nur sachliche Werke, sondern alle Erscheinungen von allgemeinem Interesse, die sich an ein größeres Publikum wenden. Von diesem weiteren Standpunkte aus beliebe man das Blatt auch mit Recensionsexemplaren zu bedenken, die stets bald und gewissenhaft besprochen werden. Die Herren Verleger werden in ihrem eigenen Interesse ersucht, „Frid's Rundschau“ bei Verteilung von Insetaten und Recensionsexemplaren nicht zu übersehen.

Wien, Graben 27.

K. K. Hofbuchhandlung **Wilhelm Frid.**

Ein Hamburger Exportagent

[42684] wünscht einige Vertretungen in Kunst- und Prachtwerken sowie Farbendruck zu übernehmen. Auch würde derselbe geneigt sein Novitäten u. den Herren Sortimentern vorzulegen und auszuliefern. Empfohlen von H. Köppler in Leipzig, welcher Offerten sub J. M. annimmt.

[42685]

Theologie.

Wirksamste und billigste Insertion.

Bibliographische Rundschau auf dem Gebiete der Theologie.

Feste Kontinuation 4000 Explo.

Ganze Seite 20 M

gesp. Petitzeile 25 S.

Aufträge umgehend erbeten an die

Bräuslow'sche Hofbuchhandlung
in Neubrandenburg.